

# Gleichstellung von Frauen in ländlichen Räumen

## Was kann Regionalentwicklung beitragen?

Online-Veranstaltung

Dienstag, 10. Februar 2026

09:30 Begrüßung und Einführung

09:40 Geschlechtergerechtigkeit in ländlichen Räumen - Herausforderungen und Perspektiven

*Petra Raue, Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen*

Wie ist es um die Gleichstellung von Frauen und Männern in ländlichen Räumen bestellt? Der Vortrag gibt Einblicke in Handlungsbedarfe und -möglichkeiten. Zudem wirft er einen Blick auf LEADER: Wie wurde Geschlechtergerechtigkeit in den Lokalen Aktionsgruppen umgesetzt und was muss verbessert werden?

10:15 Diskussion in Kleingruppen: Geschlechtergerechtigkeit & Regionalentwicklung

11:00 Ansätze zur Stärkung von Geschlechtergerechtigkeit in LEADER-Regionen – ein Blick nach Österreich

*Heide Cortolezis, Netzwerk Zukunftsraum Land i.A. Arbeitsgruppe Geschlechtergleichstellung, Österreich*

Was ist konkret zu tun, um die Gleichstellung von Frauen im LEADER-Prozess zu verankern? Das hat die österreichische Arbeitsgruppe Geschlechtergleichstellung des GAP-Begleitausschusses in der LEADER-Region Hermagor in Kärnten erprobt. Aus den Erkenntnissen hat sie ein Prozessmodell mit Empfehlungen entwickelt, das nun allen LAGs zur Verfügung steht.



11:25 **Netzwerke, die wirken: Wie fellas-Circles geschlechtergerechte ländliche Entwicklung gestalten**

*Lisa Mindthoff & Anna Drosdowska, Wir sind Fella e. V.*

Wir sind Fella e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, selbstorganisierte Frauen-Netzwerke in ländlichen Räumen nachhaltig zu stärken. Anhand von Best-Practice-Beispielen aus den fellas-Circles wird deutlich, wie geschlechtergerechte Perspektiven bottom-up entstehen können. Der Input lädt dazu ein, Gleichstellung als strategischen Hebel für regionale Entwicklung zu verstehen.

11:50 **Zusammenfassung und Ausblick**

12:00 **Ende**

